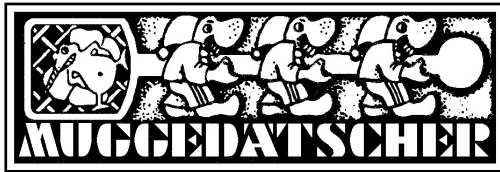


FASNACHTSGESELLSCHAFT



BASEL ALTI GARDE GEGR. 1995

Fasnacht 1997

Itsy Bitsy Tyyny Wyyny 50 Jeerli Strand-Bikini

YYphaggt vom Kopf bis iber d Waade
isch d Jumpfere friener no go baade.
Kai Gnei, kai Aggsle, s isch nit glooge,
kai Schänggel, au kai Ellebooge,
kai Stiggli Hut, numme Stoff, nit mee,
hesch vomene Wyybli kenne gsee.
Eerscht no dr Hochzytsnacht, am Moorge,
isch fiirekoo, was me verboorge.
Nodäm denn d Lätschli ändligg gfalle,
het mängge Freier miesse schnalle,
dass es Steffli, Syydeband und Rysche,
numme git, fir d Manne z dysche.
Wäär hit e Gspuusi uff will rysse,
dää loot so lyycht sich nimme bschysse.
Z verdangge isch das Gligg as Maa,
de Speezis vo Amerika.
Die hänn vor fuffzig Jeerli gfunde,
sie miese in dr Syydsee unde,
d Kummunischte um s Verregge
mit Bombe us Atoom verschrägge.
Atoom, das sinn, me wott s nit gheere,
Mylioone vo Graad, wo alles zersteere.
Bi sovyyl Hitz, das lyychtet yy,
ka s Gloadli deerangierend syy.
Wäär sich vo dääre Wält muess trenne,
soll sälber - nit sy Goschtyym - brenne.
Weeniger wäär in däm Fall mee,
das ka me guet uff Fresgge gsee,
wo aim zaige, wie d Heleene
sich im Beedli leend verweene.
E Limpli um dr Buuse bunde,
länggt allewyy, het me deert gfunde.
Was den alte Grieche rächt,
wäär fir uns doch au nit schlächt.
E Schäär, e Schnitt, e diffigs Händli -
und feertig isch das neie Gwändli.
Bikini haisst s, soo wie d Regioon,
woo me s brobiert het, das Atoom.
D Buritaaner, d Demagooge
d Mamme, s Oomi, d Theolooge -
alli dien sich zämmeschliesse
und geege däa Bikini schiesse.

Z Sodoom/Gomorrha, isch z vernää,
haig s deerigi Sinde nooni gää.
Dr Bappe gheert me gryysli glaage,
im liigi ains schwäär uff em Maage:
Äär kenn, das daät en scho schiniere,
im Eglisee jetz nimm' flaniere.
Dr Bikini wurd, s syyg nit zem lache,
us im en alte Glushti mache.
Drum miess er, ohni z iberdryybe,
dr ganzi Daag im Wasser blyybe.
Soo wie dr Bappe git s vyyl Manne,
wo ufaimool buschber spanne.
Hinder Lääbheeg, Baim und Strycher
hogge si, die schaarfe Schlyycher.
Vor luuter stiere, gliitschtle, gammler,
gnaisse, guene, hächle, rammler,
mien si, will s halt schnäll verschosse,
s Pulver in dr Baadi losse.
Dr Bappe macht uff dooti Hoose,
dr Mamme bliibt no s Driebsaal bloose.
Erscht im Heerbscht, wenn d Beeder zue,
isch dehaime wider Rue.
Uff dr ganze Wält git s nyt,
wo besser haile daät, wie d Zyt.
Was geschert no e Katastroofe,
hoolt hit kai Hund mee vor dr Oofe.
Letschte Summer, herjeemynee,
was het me doo nit alles gsee?
Lyysi, wo in Heesli stegge,
die nit emool mee s Fuudi degge.
Me zaigt s blutt Brischthli unschiniert
und niemets fyyt sich ampetiirt.
Ame, mer wänn s nit verdränge,
dien Lyt sich in Bikini zwänge,
wo uff iri alte Daage
e ganzes Baadglaid sette draage.
De Bummerli, wo grampfhaf brobiere,
fiirigi Pfund im Versace z kaschiere,
dääne wämmer hitte roote:
leend vom Bikini lieber d Pfoote.
Mer dääte s nämligg kuum verdaue,
wurd dr Bappe ungsinnt Buebe bschaue.

**S sinn nit numme d Spanner, wo vom
Määntig-
znacht, em 17. Hornig, bis em Mittwuche-
morge, em 19. Hornig, an d Ladäärne-
Uusstellig uff em Minsterplatz diigere.**